

Neues aus Bremerhaven und der Region

Pink Floyd Show Stadthalle Bremerhaven am 8. Juni

BREMERHAVEN re · „The Australian Pink Floyd Show“, die weltweit bekannteste und erfolgreichste Pink Floyd Tribute-Band, ist am Mittwoch, 8. Juni, um 20 Uhr zu Gast in der Stadthalle Bremerhaven.

Das neue Programm „All That You Feel“ präsentiert die größten Hits der Alben „Meddle“, „The Dark Side of the Moon“, „Wish You Were Here“, „Animals“, „The Wall“ und weitere Klassiker aus allen Schaffensphasen von Pink Floyd. Die herausragende Show ist eine perfekte Huldigung an die Herren Barrett, Waters, Gilmour, Wright und Mason.

Über die vergangenen 30 Jahre ist „The Australian Pink Floyd Show“ längst selbst zu

einer musikalischen Institution geworden, die Maßstäbe setzt. Kein Wunder, lautete das Credo der Australier doch von Anfang an: So nah am Original wie nur möglich. Dass sie ihr Handwerk perfekt beherrschen, haben sie bereits einem Millionenpublikum bewiesen. Angesichts des satten, aber sensibel ausgesteuerten Sounds und Stimmen, die wie die der Originale klingen, zerstreuen sich bei den Konzerten der Band schnell jegliche Zweifel daran, dass hier niemand anderes als leidenschaftliche und hochprofessionelle Musiker auf der Bühne stehen.

Karten gibt es im Vorverkauf in der der Stadthalle unter (0471) 59 17 59.



Foto: Lanfranchi

Ersatz für 30 Jahre alte Vorgängertypen Feuerwehr hat neue Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeuge bekommen

BREMERHAVEN re · Oberbürgermeister Melf Grantz, zugleich Dezernent für die Feuerwehr, hat am Montag der Feuerwehr Bremerhaven drei neue Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeuge (HLF) übergeben. Bei den Fahrzeugen handelt es sich jeweils um Ersatzbeschaffungen für rund 30 Jahre alte Fahrzeuge.

Bestellt wurden die HLF im März 2020 und sollten im Juli 2021 ausgeliefert werden. Durch Verzögerungen aufgrund der Coronapandemie und Lieferengpässen erfolgte die Auslieferung erst jetzt. „Wir freuen uns, dass die Feuerwehr Bremerhaven nun endlich die dringend benötigte Ersatzbeschaffung erhalten hat“, sagt Grantz.

Die HLF werden von der Feuerwehr vorrangig bei Feuerlöscheinätzen und zur technischen Hilfeleistung eingesetzt und komplettieren die Beschaffung der neuen HLF-Generation aus dem Jahr 2019. Die Fahrzeuge verfügen alle über fest eingebaute Tanks mit 2.000 Litern Wasser und 200 Litern Schaummittel. Neben der Beladung für Löscheinätze und Gerätschaften



Bei der Übergabe (v.r.): Oberbürgermeister Melf Grantz, Bernd Freemann (FDP), Martina Kirschstein-Klingner (SPD), Thorsten Raschen (CDU) und Jens Cordes (Leiter Feuerwehr)

zur technischen Hilfeleistung, verfügen die HLF über einen Stromerzeuger, eine Seilwinde und eine Zusatzausrüstung zur Tunnelbrandbekämpfung. Auch bei medizinischen Notfällen können die HLF als sogenannte „First Responder“ eingesetzt werden und mit lebensrettenden Sofortmaßnahmen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes beginnen. Im Vorgriff auf den im Bau befindlichen Tunnel zur Hafenanbindung haben die

Fahrzeuge als zwingend erforderliche Ausstattung ein spezielles Tunnelrettungssset bekommen. Ein HLF kostet in dieser Ausstattung rund 580.000 Euro. Eingesetzt werden die Fahrzeuge bei der Berufsfeuerwehr und bei den Freiwilligen Feuerwehren. Darüber hinaus wird ein HLF an der Bremerhavener Feuerweh-akademie für den Rettungsdienst eingesetzt, um die notwendige Aus- und Fortbildung der Einsatzkräfte

auf einem baugleichen Fahrzeug abzubilden.

Zusätzlich wird dieses HLF für den Einsatzdienst und als Reserve vorgehalten. Dadurch ergibt sich neben den gleichen Fahreigenschaften vor allen Dingen eine hohe Bediensicherheit im Einsatzfall durch die gleiche Bauart der Fahrzeuge.

Grantz dankte der Feuerwehr für den verantwortungsvollen Umgang mit den finanziellen Mitteln aus der Feuerschutzsteuer. Sein Dank gilt ebenso der Politik, die diese Beschaffung unterstützt hat, um den Brandschutz und die Sicherheit in der Seestadt an die gewachsenen Anforderungen anzupassen.

Abgeschrieben sind die Fahrzeuge nach 15 Betriebsjahren. „Ich denke, eine Laufzeit von 20 bis 25 Jahren ist allerdings realistisch“, bemerkt Oberbürgermeister Grantz. „Durch geschicktes Umsetzen der Fahrzeuge innerhalb der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehren und der Akademie können tatsächlich bis zu 25 Einsatzjahre erreicht werden“, stimmt der Chef der Bremerhavener Feuerwehr, Jens Cordes, zu.



ASTOR PARK
LANGEN



BETREUTES WOHNEN

Besser leben in Gesellschaft.

In der Senioren-Residenz Astor Park können Sie zwischen ganz unterschiedlichen, individuell geschnittenen Wohnungen wählen – ganz nach Ihren Bedürfnissen von 1 bis 3 Zimmern mit Wohnflächen von ca. 34,8 m² bis ca. 87,7 m² und mit Kaltmieten von 530,85 bis 918,20 Euro. Auf Wunsch können Sie unsere Services in den Bereichen Komfort, Haushalt und Betreuung buchen.

Gestalten Sie Ihre Freizeit nach eigenen Wünschen und profitieren Sie von unserem exklusiven Angebot im Bereich Events und Gastronomie. Sie sind neugierig? Vereinbaren Sie einen Termin. Wir beraten Sie gerne!

ASTOR PARK LANGEN GMBH · Debstedter Str. 26-30 · 27607 Geestland
Telefon 04743 888-0 · Fax 04743 888-850 · astor-park.langen@emvia.de
www.astor-park-langen.de

Hochschule: Neue Selbstlernräume Raumaufteilung bietet optimale Lernbedingungen

BREMERHAVEN re · In kleinen Gruppen für die nächste Klausur lernen, an einem gemeinsamen Projekt arbeiten oder einer Präsentation den letzten Schliff geben. Die Gründe für Studierende, sich nach einem gemeinsamen Arbeitsort umzusehen, sind vielfältig. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, hat die Hochschule Bremerhaven zum Start des Sommersemesters gleich drei neue Selbstlernräume mit jeweils acht Arbeitsplätzen eröffnet. Dabei wurde besonders auf die Barrierefreiheit der Räumlichkeiten sowie eine moderne, digitale Ausstattung geachtet.

„Wir freuen uns sehr, dass wir nach langer Zeit mit digitaler Lehre nun endlich wieder in Präsenz starten und unsere Studierenden auf dem Campus begrüßen können. Wir haben dafür gesorgt, dass sie optimale Lernbedingungen für ein erfolgreiches Studium bei uns vor Ort vorfinden“, so Prof. Dr.-Ing. Patrick Froberg, Konrektor für Lehre und studentische Dienstleistungen. Die neuen Lernräume locken mit einer besonders flexiblen Einrichtung. Neben Tischen, die sich bequem im Raum bewegen lassen, stehen auch Sitzsäcke und Hocker, Steh-



Prof. Dr.-Ing. Patrick Froberg, Konrektor für Lehre und studentische Dienstleistungen, begrüßte die ersten Studierenden im neuen Selbstlernraum
Foto: Ulrich

tische sowie Whiteboards, e-Screens und Magnetwände in den Räumen zur Verfügung. Hinter mobilen Trennwänden können sich Studierende für ruhigere Arbeiten zurückziehen. Außerdem sei die Nutzung der digitalen Infrastruktur für eine gemeinsame Teilnahme an hybriden Lehrformaten möglich, so Prof. Froberg.

Doch nicht nur auf die Funktionalität wurde bei der Einrichtung geachtet. „Uns war sehr wichtig, dass die Ausstattung praktisch ist, die Studierenden sich aber trotzdem wohlfühlen“, so Qualitätsmanagerin Mara Dobrindt, die sich in den vergangenen Monaten federführend um die Gestaltung und Ausstattung

der Räume gekümmert hat. Auch Barrierefreiheit spiele eine große Rolle. „Wir haben darauf geachtet, dass auch Studierende mit Rollstühlen sich in den Lernräumen bewegen und die Arbeitsplätze bequem erreichen können. Außerdem befindet sich in jedem Raum ein höhenverstellbarer Tisch“, so Dobrindt weiter.

Die neuen und sieben weitere Selbstlernräume können montags bis freitags zwischen 8 und 18 Uhr genutzt werden. Außerhalb dieser Öffnungszeiten stehen Räume in den Gebäuden T und Z zur Verfügung. Für den Zugang werden Keycards benötigt, die die Studierenden beim hochschuleigenen Rechenzentrum beantragen können.